

# Naturwächter bauen Insektenhotel

## Einsatz auf dem Rittergutsschloss

**Taucha.** Viel Bewegung war auf dem Weinberg am Tauchaer Rittergutsschloss zu beobachten. Doch die Aktivitäten am Samstagvormittag galten nicht den Rebstöcken, sondern einem dort aufgestellten Insektenhotel, das von den „Jungen Naturwächtern Partheland“ (JuNas) für den Einzug seiner künftigen Bewohner vorbereitet wurde.

Seit April 2021 gibt es diese Gruppe als Teil der Naturschutzstation Partheland in Mölkau. Ihr gehören derzeit 17 Kinder und Jugendliche zwischen sieben und 15 Jahren an, die von Mitarbeitern der Naturschutzstation betreut werden. Sie treffen sich regelmäßig in Taucha, Borsdorf, Großpösna oder der Naturschutzstation Partheland in Mölkau.

„Meine Eltern haben bei mir das Interesse an Umwelt und Natur geweckt, Deshalb mache ich bei den Naturwächtern mit“, sagte Nila Gräfe. Die 15-jährige Paunsdorferin schließt später einen Beruf in diesem Metier nicht aus. „Es macht mir großen Spaß in der Gruppe“, findet Emil Goldmann (11) aus Schkeuditz. „Und man kann in und von der Natur viel lernen“, fügte der Tauchaer Finn Gröschel (10) hinzu.

Mit Begeisterung gingen die jungen Naturwächter an das Bestücken des Insektenhotels. Fleißig kneteten sie Ton (machten daraus Murmeln, wie Axel Weinert sagte) oder schnitten Schilf, und Adrian Luckner und Emil Goldmann bohrten emsig Löcher in die Hölzer. Nun können Wildbienen, Wespen, Marienkäfer, Fliegen und Schmetterlinge in ihrem neuen Domizil einchecken. *Reinhard Rädler*



**Riesenspaß hatten die Kinder  
beim Einrichten des Insektenho-  
tels.**

FOTO: REINHARD RÄDLER